

„Anpfiff fürs Lesen“

Kick-off-Veranstaltung mit Promis in der Hildesheimer Grundschule Pfaffenstieg

„Die kenne ich aus dem Fernsehen. Die pfeift Fußballspiele“, rief Kacper seinen Mitschülern aufgeregt zu. Mit „Die“ war Bundesliga-Schiedsrichterin Bibiana Steinhaus gemeint, die in die Grundschule Pfaffenstieg nach Hildesheim gekommen war,



Zum Schluss der Veranstaltung leitete die prominente Schiedsrichterin noch ein Spiel.

um als Ehrengast an der Kick-off-Veranstaltung der Aktion „Anpfiff fürs Lesen“ teilzunehmen.

Schulleiterin Ursula Oelschläger begrüßte als weitere prominente Gäste den Hildesheimer Oberbürgermeister Ingo Meyer, den NFV-Vizepräsidenten und Vorsitzenden des Fußballbezirks Hannover, August-Wilhelm Winsmann, die Vorsitzende der NFV-Kommission Schulfußball, Birgit Polz-Eckhardt, Marion Demann

als Mitglied des Verbandsfrauen- und Mädchenausschusses, den Präsidenten von VfV Borussia 06 Hildesheim, Michael Salge, den sportlichen Leiter Michael Hesse und den Schulfußballreferenten des NFV-Kreises Hildesheim, Günther Schaper, der ein Ballpaket für die Schule überreichte. Im Verlauf der Veranstaltung wurden auch die Rahmenvereinbarungen des Projekts unterzeichnet.

„Anpfiff fürs Lesen“ heißt das zweijährige Projekt, das der NFV mit finanzieller Unterstützung des Landes Niedersachsen und des LandesSportBundes Niedersachsen (LSB) in acht ausgewählten Standorten im Landesgebiet umsetzt.

Der VfV Borussia 06 Hildesheim und die Grundschule Pfaffenstieg hatten sich beworben und den Zuschlag erhalten.

„Durch den Fußball soll das Interesse der Jungen am Lesen geweckt werden“, sagte Steinhaus, die dieses Projekt mit aus der Taufe gehoben hat. Sie ist beruflich als Polizeibeamtin im niedersächsischen Innenministerium tätig.

Die Bezugsgruppe besteht vorwiegend aus Jungen, die die 3. und/oder 4. Klasse der Grundschule besuchen. Besonders Jungen mit Migrationshintergrund und/oder Herkunft aus unterschiedlichen sozialen Umfeldern werden hierbei angesprochen.

Burghard Neumann



Kick-off-Veranstaltung für das Projekt „Anpfiff fürs Lesen“ in der Grundschule Pfaffenstieg in Hildesheim. Von links: Schulleiterin Ursula Oelschläger, Michael Hesse, Michael Salge (beide VfV 06 Hildesheim), Bezirksvorsitzende August-Wilhelm Winsmann, Marion Demann, NFV-Kreisfußballreferent Günther Schaper, Oberbürgermeister Ingo Meyer und Bibiana Steinhaus. Fotos: Burghard Neumann

500 Euro für SV Türkgücü

Engagement für Flüchtlinge wird unterstützt

Mit dem SV Türkgücü hat sich ein weiterer Hildesheimer Verein an der Flüchtlingsinitiative „1:0 für ein Willkommen“ beteiligt. „In hohem Maße und beispielhaft hat sich auch dieser Verein für Flüchtlingshilfe und Integration eingesetzt“, bestätigt der Kreisvorsitzende Detlef Winter. Als Dank dafür hat der Schatzmeister des NFV-Kreises Hildesheim, Werner Selzer, einen 500 Euro-Scheck an Hakan Öztürk vom SV-Vorstand für die Vereinsarbeit überreicht.

„Unser Verein liegt in direkter Nachbarschaft mit einem Flüchtlingsheim, dass ca. 120 bis 150 Flüchtlinge beherbergt. Da wir deren Leid tagtäglich gesehen haben, wollten wir natürlich nicht tatenlos zuschauen“, berichtet der 1. Vorsitzende des SV Türkgücü Hildesheim, Mustafa Sancar.

Zu den Aktivitäten des Vereins zählen mehrere beachtliche Hilfsaktionen. „Die Resonanz war enorm, zahlreiche Spielsachenspenden, elektronische Artikel sowie Kleiderspenden wurden zusammen getragen“, fährt Sancar fort.

Mit der Teilnahme am Fußballtraining wurde den Flüchtlingen auch ein Sportangebot unterbreitet. „Der Andrang war so enorm, so dass wir teilweise kein eigenes Training durchführen konnten, da zeitgleich 30 bis 35 Flüchtlinge zum Training kamen“, erinnert sich der Vereinsboss. Tagsüber konnten die Jugendlichen das Gelände nutzen.

Die meisten Flüchtlinge besaßen keine Sportkleidung. Auch hier haben die Vereinsmitglieder kräftig unterstützt. „Es wurden Trikotsätze und Fußballschuhe über Spenden besorgt und neu erworben. Dazu kamen noch eine Menge Fußbälle“, fügt Sancar hinzu.

Drei Flüchtlinge wurden mit einer Spielerlaubnis in die Mannschaft aufgenommen. Allen voran ist Valdrin Berisha zu nennen, der aktuell fester Bestandteil der ersten Herrenmannschaft geworden ist und aufgrund der Zugehörigkeit enorme Fortschritte bei seinen deutschen Sprachkenntnissen gemacht hat. Alle genannten Aktionen sollen weiterhin durchgeführt werden.

„Unsere Vereinsmitglieder stehen geschlossen und mit großem ehrenamtlichen Engagement hinter diesen Aktivitäten.“ Dennoch möchte Mustafa Sancar einige Namen nicht unerwähnt lassen, die sich neben dem ‚Anstoßen‘ vieler Projekte und Aktionen auch darüber hinaus bei Behördengängen, der Unterkunftssuche, mit Sach- und Geldspenden und bei der Begleitung zu Sprachkursen unermüd-

lich gezeigt haben. Dazu zählen der Vereinsmanager Adalet Keser sowie Nevin Sahin, Hakan Öztürk und Berkant Güneri vom Vorstand sowie die Beisitzer im Vorstand, Polat Arikoglu, Emrah Cengiz und Yalcin Öztürk, die ebenfalls gute Arbeit geleistet haben. Auch die Mannschaften um Cheftrainer Adem Cabuk haben bei der Aufnahme in den Trainingsbetrieb oder aktiven Spielbetrieb Hervorragendes geleistet. „Als 1. Vorsitzende habe ich diese Vorhaben nach bestem Wissen und Gewissen unterstützt“, berichtet Mustafa Sancar.

Burghard Neumann



Der SV Türkgücü Hildesheim erhält 500 Euro für Flüchtlingshilfe und Integration. Die Vorstandsmitglieder von links: Nevin Sahin und Hakan Öztürk, Valdrin Berisha (Flüchtling), Schatzmeister Werner Selzer und Teammanager Adalet Keser. Foto: Burghard Neumann